

**NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE SITZUNG DES GEMEINDERATES
DER GEMEINDE MÖTTINGEN
AM 10.08.2015
IM SITZUNGSSAAL IM GEMEINDEAMT IN MÖTTINGEN**

T A G E S O R D N U N G

TOP 1: Baupläne

TOP 2: Bundesstraße 25 – Stellungnahme der Gemeinde Möttingen an das staatliche Bauamt Augsburg über den 2 + 1 Ausbau (Kreuzungsbereich B25/Gehrensteig -,„Heckelweg“/Enkingen).

TOP 3: Informationen für den Gemeinderat und nachträglich eingegangene öffentliche Punkte

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an!

Die Niederschrift der letzten Sitzung wird dem Gemeinderat zu Kenntnisnahme und Genehmigung in Umlauf gegeben.

Protokolltext, ggf. mit Beschlussfassung:
Bürgermeister Seiler gibt die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit bekannt. Der Gemeinderat ist einverstanden und hat keine Einwände.
<u>TOP 1: Baupläne</u>
<u>Planentwurf Neubau einer Unterstellhalle auf dem Grundstück Fl.Nr. 118, 119 und 131, Gemarkung Appetshofen:</u>
Der Gemeinderat erteilt das örtliche Einvernehmen.
ABSTIMMUNGSERGEBNIS: 13 : 0
<i>Nach diesem Tagesordnungspunkt kommen noch zwei Gemeinderäte zur Sitzung.</i>
<u>TOP 2: Bundesstraße 25 – Stellungnahme der Gemeinde Möttingen an das staatliche Bauamt Augsburg über den 2 + 1 Ausbau (Kreuzungsbereich B 25/Gehrensteig - „Heckelweg“/Enkingen)</u>
Bürgermeister Seiler stellt dem Gemeinderat den Entwurf des Schreibens vor, das mit der Bitte an das staatliche Bauamt gesendet werden soll, die Vorschläge bei dem B 25 – Ausbau im Bereich Möttingen - zu berücksichtigen.
Das Schreiben soll zeitnah eingereicht werden, da bereits im September nach der Urlaubszeit ein weiteres Gespräch zum Ausbau der B 25 stattfinden wird.
Das Schreiben soll um folgende Punkte ergänzt werden:
Grundsätzlich muss ein Gesamtkonzept für Möttingen ausgearbeitet werden unter Berücksichtigung folgender Punkte:

- Dringende Aufnahme in den vordringlichen Bedarf
- Durchfahrtsstraße mit Flüsterasphalt ausbauen
- Lärmschutz
- Sicherheit muss Vorrang haben
- zweite Einfahrt ins Gewerbegebiet Enkinger Weg erhalten
- weitere Lösungsansätze im Kreuzungsbereich, insbesondere bei Nahkauf/Netto

Bei dem Gesprächstermin im September mit Vertretern der Regierung, staatlichem Bauamt und Politik, soll auch der Gemeinderat zahlreich teilnehmen.

Der Gemeinderat stimmt dem Entwurf der Stellungnahme der Gemeinde Möttingen an das staatliche Bauamt Augsburg über den Ausbau der Bundesstraße 25, 2 + 1 Ausbau (Kreuzungsbereich B25/Gehrensteig - „Heckelweg“/Enkingen), wie vorgetragen mit diversen Änderungen zu.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: 11 : 4

Gemeinderat Stolch verlässt aus beruflichen Gründen die Sitzung!

TOP 3: Informationen für den Gemeinderat und nachträglich eingegangene öffentliche Punkte

3.1. Antrag der Bürger aus Lierheim, den Durchgangsverkehr für die Ortsverbindungsstraße von Lierheim zur Staatsstraße 2221 Richtung Heroldingen während der Sperrung des Harburger Tunnels auf 7,5 t zu beschränken (siehe auch Sitzung 09/2015 TOP 3.4)

3.1.1. Beschluss zur Ergänzung der Tagesordnung

Bürgermeister Seiler erläutert dem Gemeinderat den erneuten Antrag der Lierheimer Bürger lt. Schreiben vom 09.08.2015, eingereicht über ein Gemeinderatsmitglied, mit dem Antrag die Tagesordnung um diesen Punkt zu ergänzen.

Bürgermeister Seiler möchte zuerst die neue Auswertung des gemeindeeigenen Verkehrszählmessgerät abwarten, dass eventuelle Maßnahmen belegbar und begründbar sind. Die Zahlen der ersten Messung ergab nur eine unwesentliche Erhöhung der Verkehrszahlen. Bei der Gemeindeverbindungsstraße handelt es sich um eine dem öffentlichen Verkehr gewidmete Straße, die für die Allgemeinheit grundsätzlich befahrbar bleiben muss. Außerdem ist die belastende Situation nur vorübergehend und nicht vergleichbar mit dem ständigen Verkehrsaufkommen an der B 25 in Möttingen.

Zwei Gemeinderatsmitglieder sind der Meinung, dass zumindest beim Landratsamt der Versuch unternommen werden soll Einverständnis für eine verkehrsrechtliche Anordnung einzuholen. Die schweren LKW`s hätten eigentlich gar keine Notwendigkeit durch Lierheim zu fahren, da die Zufahrt zur B 25 und der Weg über Möttingen frei sind.

Nach einer angeregten Diskussion beantragt Bürgermeister Seiler die Abstimmung, ob der eingegangenen Antrag auf die Tagesordnung gesetzt und behandelt wird:

Dem nachträglichen Antrag zur Gemeinderatssitzung für die Behandlung der Verkehrssituation in Lierheim (Sperrung für LKW über 7,5 to) stimmt der Gemeinderat zu.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: 8:6

3.1.2 Beschluss zur verkehrsrechtlichen Anordnung

Der Gemeinderat stimmt der verkehrsrechtlichen Anordnung von einer Verkehrsbeschränkung für LKW über 7,5 to für die Ortsverbindungsstraße von Lierheim zur Staatsstraße 2221 Richtung Heroldingen, aufgrund der Sperrung des B 25-Tunnels bei Harburg bis zum Ende der Baumaßnahmen zu.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: 7:7

Somit ist der Antrag auf eine verkehrsrechtliche Anordnung abgelehnt.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an!